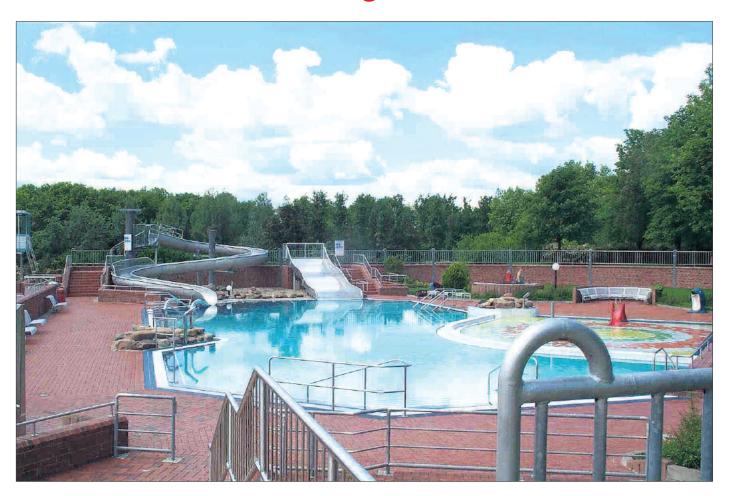
Amtsbote Zerbst/Anhalt

Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt und ihren Ortsteilen www.stadt-zerbst.de

Jahrgang 4 · Nummer 10 · Freitag, den 14. Mai 2010

Die Freibadsaison beginnt am 14. Mai 2010



Öffnungszeit: täglich 09:00 bis 20:00 Uhr

Gebührentarif im Innenteil (Seite 7)

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in Bitterfeld

0 34 93/5 13 -1 50

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat Zerbst/Anhalt

0 39 23/71 60

Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt

0 39 23/75 40

Bau- und Wohnungsgesellschaft Zerbst 08 00/7 74 26 20 mbH Heidewasser GmbH 0 39 23/61 04 15 Abwasser- und Wasserzweckverband Elbe-Fläming 0 39 23/48 56 77

Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt, Stromversorgung 0 39 23/7 37 50 Ortsteile Zerbst/Anhalt: über AVACON direkt

01 80/1 28 22 66

Tierkliniken

Magdeburg, Ebendorfer Str. 39

03 91/7 31 86 40

Wittenberg/Piesteritz,

Fröbelstr. 25

0 34 91/66 30 15

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der Praxis, danach telefonisch

15.05./16.05.2010

ZA H. Bratke Praxis Zerbst,

Am Plan 21 Tel. 0 39 23/78 34 29

22.05./23.05.2010

Dr. B. Erdmann Praxis Lindau.

Flecken 4 Tel. 03 92 46/242

24.05.2010

ZÄ S. Sens

Praxis Zerbst, Markt 21 Tel. 0 39 23/7 72 63



Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt Zeitraum vom 14.05.2010 bis 27.05.2010

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

Freitag, 14.05.2010 Frau Dr Grübler

Praxis Zerbst, Puschkinpromenade 6 Tel.: 0 39 23/42 07

privat 0 39 23/42 07

Samstag, 15.05.2010 Herr Dr. F. Friedrichs

Praxis Zerbst, Krankenhaus Tel.: 0 39 23/73 90

Handy 01 71/5 56 58 61 Sonntag, 16.05.2010

Herr Dr. F. Friedrichs

Praxis Zerbst, Krankenhaus Tel.: 0 39 23/73 90 Handy 01 71/5 56 58 61

Montag, 17.05.2010 Frau Dr. Wesenberg

Praxis Zerbst, Breite 14 Tel.: 0 39 23/23 11 privat 01 62/1 55 09 62

Dienstag, 18.05.2010 Herr DM H.-Th. Spieler Praxis Zerbst,

Alte Brücke 45 Tel.: 0 39 23/78 65 04 privat 0 39 23/20 67

Mittwoch, 19.05.2010 Herr Dr. F. Friedrichs

Praxis Zerbst. Krankenhaus Tel.: 0 39 23/73 90 Handy 01 71/5 56 58 61

Donnerstag, 20.05.2010 Frau Dr. Chr. Schneider Praxis Alte Brücke 45

Tel.: 0 39 23/78 65 04 privat 0 39 23/20 67 Freitag, 21.05.2010

Herr Dr. F. Friedrichs Praxis Zerbst, Krankenhaus Tel.: 0 39 23/73 90

Handy 01 71/5 56 58 61 Samstag, 22.05.2010 Herr Dr. F. Friedrichs

Praxis Zerbst, Krankenhaus Tel.: 0 39 23/73 90 Handy 01 71/5 56 58 61

Sonntag, 23.05.2010 Herr Dr. F. Friedrichs

Praxis Zerbst, Krankenhaus Tel.: 0 39 23/73 90 Handy 01 71/5 56 58 61

Montag, 24.05.2010 Herr Dr. Reichel

Praxis Zerbst, Breite 34 Tel. 01 73/5 99 11 07

Dienstag, 25.05.2010 Frau Dr. K. v. Wulffen Praxis Loburg, Markt 11

Tel.: 03 92 45/9 11 59 privat 01 72/9 99 82 37

Mittwoch, 26.05.2010 Herr Dr. F. Friedrichs Praxis Zerbst, Krankenhaus

Tel.: 0 39 23/73 90 Handy 01 71/5 56 58 61

Donnerstag, 27.05.2010 Frau Dr. K. Peters

Praxis Zerbst, Breite 14 Tel.: 0 39 23/23 11

privat 01 62/1 55 09 62

Notdienstzeiten:

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Sonntag von 7:00 Uhr jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung. Die Samtstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

In lebensbedrohlichen Fällen ärztliche Hilfe über Notruf

Auskünfte über Notdienst Einsatzleitstelle Bitterfeld Tel. 112

Tel. 0 34 93/51 31 50

Bereitschaftsdienst der Apotheken vom 14.05.2010 bis 27.05.2010

Redaktionsschluss am 3. Mai 2010

Freitag, d. 14.05.2010 Katharina-Apotheke Zerbst/Anhalt Samstag, d. 15.05.2010 Neue Apotheke Zerbst/Anhalt Sonntag, d. 16.05.2010 Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt Montag, d. 17.05.2010 Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt Dienstag, d. 18.05.2010 Drei-Linden-Apotheke Loburg Mittwoch, d. 19.05.2010 Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt Donnerstag, d. 20.05.2010 Katharina-Apotheke Zerbst/Anhalt Freitag, d. 21.05.2010 Neue Apotheke Zerbst/Anhalt Samstag, d. 22.05.2010

Bären-Apotheke Lindau

Sonntag, d. 23.05.2010 Neue Apotheke Zerbst/Anhalt Montag, d. 24.05.2010 Drei-Linden-Apotheke Loburg Dienstag, d. 25.05.2010 Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt Mittwoch, d. 26.05.2010 Katharina-Apotheke Zerbst/Anhalt Donnerstag, d. 27.05.2010 Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

- Rats- und Stadtapotheke Alte Brücke 37 39261 Zerbst/Anhalt Tel. (0 39 23) 24 62
- **Neue Apotheke** Dessauer Str. 41 - 43 39261 Zerbst/Anhalt Tel. (0 39 23) 34 06

- Raben-Apotheke Markt 25 39261 Zerbst/Anhalt Tel. (0 39 23) 34 81
- Katharina-Apotheke Breite 21 39261 Zerbst/Anhalt Tel. (0 39 23) 7 37 40
- Bären-Apotheke Flecken 4 39264 Lindau Tel. (03 92 46) 331
- **Drei-Linden-Apotheke** Markt 4 39279 Loburg Tel. (03 92 45) 9 14 65
- Jever-Apotheke Fritz-Brandt-Str. 6 39261 Zerbst/Anhalt Tel. (0 39 23) 48 70 70

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Vorläufige Tagesordnung

der 12. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Stadtrates Zerbst/Anhalt am Montag, dem 17. Mai 2010, 17:00 Uhr, Rathaus, Schloßfreiheit 12, Raum 52

Öffentlicher Teil:

- Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
- Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 19. April 2010
- Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Hauptund Finanzausschusses am 19. April 2010 gefassten Beschlüsse
- Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Lindau
 - Beschlussvorlage 109/2010/I -
- Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Grimme
 - Beschlussvorlage 114/2010/I -
- Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Dobritz
 - Beschlussvorlage 120/2010/I -
- Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Reuden/Anhalt
 - Beschlussvorlage 121/2010/I -
- Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Bornum
 - Beschlussvorlage 122/2010/I -
- Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Polenzko
 - Beschlussvorlage 123/2010/I -
- Zweite Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Gemeinde Steutz vom 20.11.2008
 - Beschlussvorlage 115/2010/I -
- Erste Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Stadt Lindau vom 30.03,2009
 - Beschlussvorlage 116/2010/I -
- Erste Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Gemeinde Walternienburg vom 26.05.2009
 - Beschlussvorlage 118/2010/I -

- Erste Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Gemeinde Polenzko vom 05.05.2009
 - Beschlussvorlage 119/2010/I -
- Entsendung von Vertretern der Stadt Zerbst/Anhalt in den Aufsichtsrat der Gasstadtwerke Zerbst GmbH
 - Beschlussvorlage 141/2010/I -
- Entsendung von Vertretern der Stadt Zerbst/Anhalt in den Aufsichtsrat der Stromversorgung Zerbst GmbH der Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt
 - Beschlussvorlage 142/2010/I -
- Abschluss eines Gesellschaftsrvertrages mit der Heidewasser GmbH Magdeburg
 - Beschlussvorlage 148/2010/I -
- Abschluss einer Vereinbarung zur Aufgabenerledigung der Trinkwasserversorgung mit der Heidewasser GmbH Magdeburg
 - Beschlussvorlage 149/2010/I -
- Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und deren Benutzung
 - Beschlussvorlage 150/2010/I -
- Dritter Beschluss zur Umsetzung des Konjunkturpaketes II, Förderung von Baumaßnahmen im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
 - Beschlussvorlage 152/2010/I -
- 21. Anfragen, Anträge und Anregungen
- 22. Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

- Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung
- 2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 19.04.2010
- 3. Personalangelegenheit
 - Beschlussvorlage 137/2010/I -
- 4. Grundstücksangelegenheit
 - Beschlussvorlage 105/2010/III -
- 5. Anfragen, Anträge und Anregungen
- 6. Mitteilungen
- 7. Schließung der Sitzung

Behrendt

Bürgermeister

und Vorsitzender des Ausschusses

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang und im Verwaltungsgebäude, Puschkinpromenade 2, öffentlich bekannt gemacht.

Vorläufige Tagesordnung

der 13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Stadtrates Zerbst/Anhalt am Mittwoch, dem 26. Mai 2010, 16:30 Uhr, Stadthalle, Katharina-Saal

Öffentlicher Teil:

- Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
- 3. Anfragen, Anträge und Anregungen
- 4. Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

- Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung
- 2. Vergabeangelegenheit
 - Beschlussvorlage 151/2010/1 -
- 3. Anfragen, Anträge und Anregungen
- 4. Mitteilungen
- 5. Schließung der Sitzung

Behrendt

Bürgermeister

und Vorsitzender des Ausschusses

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang und im Verwaltungsgebäude, Puschkinpromenade 2, öffentlich bekannt gemacht.

Vorläufige Tagesordnung

der 11. Sitzung des Stadtrates Zerbst/Anhalt am Mittwoch, dem 26. Mai 2010, 17:00 Uhr, Stadthalle, Faschsaal,

Öffentlicher Teil:

- Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der
 Sitzung des Stadtrates am 28. April 2010
- Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Aussprache sowie aktuelle Informationen
- Abwägung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Beteiligung zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt und der Ortschaft Straguth
 - Beschlussvorlage 125/2010/III -
- Auslegungsbeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt und der Ortschaft Straguth
 - Beschlussvorlage 126/2010/III -
- 7. Abwägung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange aus der frühzeitigen Beteiligung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 02/2009 "Solarkraftwerk Flugplatz Zerbst/Anhalt"
 - Beschlussvorlage 127/2010/III -
- 8. Auslegungsbeschluss zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 02/2009 "Solarkraftwerk Flugplatz Zerbst/Anhalt
 - Beschlussvorlage 103/2010/III -
- Abwägung der Stellungnahmen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 32 "KD Elektroniksysteme GmbH"
 Beschlussvorlage 129/2010/III -
- Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 32 "KD Elektroniksysteme GmbH"
 Beschlussvorlage 130/2010/III -
- Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Lindau
 - Beschlussvorlage 109/2010/I -
- Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Grimme
 - Beschlussvorlage 114/2010/I -

- Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Dobritz
 - Beschlussvorlage 120/2010/I -
- 14. Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Reuden/Anhalt
 - Beschlussvorlage 121/2010/I -
- 15. Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Bomum
 - Beschlussvorlage 122/2010/I -
- 16. Satzung zur Festlegung der Höhe des umzulegenden Beitragssatzes für das Jahr 2009 für die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung der Stadt Zerbst/Anhalt für die Ortschaft Polenzko
 - Beschlussvorlage 123/2010/I -
- Zweite Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Gemeinde Steutz vom 20.1 1.2008
 Beschlussvorlage 115/2010/I -
- Erste Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Stadt Lindau vom 30.03.2009
 - Beschlussvorlage 116/2010/I -
- Erste Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Gemeinde Walternienburg vom 26.05.2009
 - Beschlussvorlage 118/2010/I -
- Erste Anderungssatzung zur Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in der Gemeinde Polenzko vom 05.05.2009
 - Beschlussvorlage 119/2010/I -
- 21. Entsendung von Vertretern der Stadt Zerbst/Anhalt in den Aufsichtsrat der Gasstadtwerke Zerbst GmbH
 - Beschlussvorlage 141/2010/I -
- Entsendung von Vertretern der Stadt Zerbst/Anhalt in den Aufsichtsrat der Stromversorgung Zerbst GmbH der Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt
 - Beschlussvorlage 142/2010/I -
- 23. Abschluss eines Gesellschaftervertrages mit der Heidewasser GmbH Magdeburg
 - Beschlussvorlage 148/2010/I -
- Abschluss einer Vereinbarung zur Aufgabenerledigung der Trinkwasserversorgung mit der Heidewasser GmbH Magdeburg
 - Beschlussvorlage 149/2010/I -
- Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung und deren Benutzung - Beschlussvorlage 150/2010/I -
- Dritter Beschluss zur Umsetzung des Konjnkturpaketes II, Förderung von Baumaßnahmen im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
 - Beschlussvorlage 152/2010/I -
- Antrag der UWZ-Fraktion zur Vorlage einer überarbeiteten Kindertagesstättenanalyse unter Berücksichtigung der neuen Gemeindestruktur der Stadt Zerbst/Anhalt
 - Antrag-Nr. 7/2010
- 28. Anfragen, Anträge und Anregungen
- 29. Schließung der Sitzung
- 30. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentlicher Teil:

 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung

- Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 10. Sitzung des Stadtrates am 28. April 2010
- Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Aussprache sowie aktuelle Informationen
- 4. Personalangelegenheit
 - Beschlussvorlage 137/2010/I -
- 5. Grundstücksangelegenheit
 - Beschlussvorlage 111/2010/III -
- 6. Grundstücksangelegenheit
 - Beschlussvorlage 131/2010/III -
- 7. Grundstücksangelegenheit
 - Beschlussvorlage 132/2010/III -
- 8. Grundstücksangelegenheit
 - Beschlussvorlage 105/2010/III -
- 9. Anfragen, Anträge und Anregungen
- 10. Schließung der Sitzung

Bustro

Stadtratsvorsitzender

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang und im Verwaltungsgebäude, Puschkinpromenade 2. öffentlich bekannt gemacht.

Sitzungen der Ortschaftsräte

Tagesordnung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Jütrichau findet am 31.05.2010 statt.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Sitzungsort: Bürgerhaus Jütrichau,

Mühlsdorfer Weg 7, 39264 Zerbst/Anhalt

Öffentlicher Teil

- Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
- 3. Bestätigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
- 4. Bericht der Ortsbürgermeisterin und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
- 5. Befreiungsantrag von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1 A "An der B 184" Jütrichau -Errichtung Doppelcarport
 - BV 146/2010/III
- Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 A "An der B 184"
 Jütrichau bezüglich der 1. textlichen Festsetzung
 - BV 145/2010/III
- Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
- 8. Schließung der Sitzung

Dorit Dalchow

Ortsbürgermeisterin

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 1/2010 "Errichtung von Photovoltaik-Anlagen" an der Magdeburger Straße

Der Stadtrat hat am 28. April 2010 in öffentlicher Sitzung gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen, den Beschluss 77/2010/III vom 27.01.2010 zur Aufstellung des v. g. vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzuheben (Beschluss-Nr. 103/2010/III). Das Verfahren wird damit eingestellt.

Der Geltungsbereich befindet sich

- östlich der B 184 und einer Wohnbebauung im Außenbereich (in Richtung Magdeburg)
- südlich, nördlich und westlich von landwirtschaftlicher Fläche

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 315/249 und 317/249 der Flur 10 in der Gemarkung Zerbst sowie das Überfahrtsrecht über das Flurstück 259, Flur 10.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Zerbst/Anhalt, 29. April 2010

Behrendt Bürgermeister Im Original unterzeichnet

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zur 2. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt

Der Stadtrat hat am 28. April 2010 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Beschluss 78/2010/III vom 27.01.2010 zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB aufzuheben (Beschluss-Nr. 104/2010/III).

Das Verfahren wird damit eingestellt.

Der Geltungsbereich wird umgrenzt

- nördlich, östlich und südlich durch landwirtschaftliche Flächen
- westlich durch die B 184 (in Richtung Magdeburg) und durch eine im Außenbereich befindliche Wohnbebauung

Der Planungsbereich befindet sich in der Flur 10 der Gemarkung Zerbst und beinhaltet die Flurstücke 315/249 und 317/249.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Zerbst/Anhalt, 29. April 2010

Behrendt Bürgermeister

Im Original unterzeichnet

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt

Ferdinand-von-Schill-Str. 24 06844 Dessau-Rosslau

Dessau-Rosslau, 27.04.2010

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigungsverfahren Walternienburg Ortslage Verfahrensnummer: 611-16 AB2069

Ladung

zur Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft (TG) des Flurbereinigungsverfahrens Walternienburg Ortslage

Die Flurbereinigungsbehörde hat mit Beschluss vom 07.12.2009 das Flurbereinigungsverfahren Walternienburg Ortslage angeordnet. Der Beschluss ist unanfechtbar.

Nach §§ 21 ff. des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), geändert am 20.12.2001 (BGBl. I S. 3987), zuletzt geändert am 19.12.2008 (BGBl. S. 2794) ist der Vorstand der jeweiligen Teilnehmergemeinschaft zu wählen.

Die Eigentümer und die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet Walternienburg Ortslage gehörenden Grundstücke werden hiermit zur Wahl ihres Vorstandes am Donnerstag, dem 03. Juni 2010, um 18.30 Uhr in den Saal der Gaststätte "Volkshaus" in Walternienburg, Hauptstr. 50 geladen.

Der Vorstand ist Organ der Teilnehmergemeinschaft, durch die die Teilnehmergemeinschaft als Körperschaft des öffentlichen Rechts nach innen im Verhältnis zu den Teilnehmern und nach außen vertreten wird. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Es liegt daher im Interesse aller Teilnehmer, sich an der Wahl des Vorstandes zu beteiligen. Eine Bevollmächtigung für die Wahl ist möglich.

Die Mitglieder wirken ehrenamtlich für die Dauer des Flurbereinigungsverfahrens.

Die Zahl der Mitglieder des zu wählenden Vorstandes wird gemäß § 21 Abs. 1 FlurbG auf **drei** festgesetzt.

Für jedes Vorstandsmitglied ist ein Stellvertreter zu wählen.

Der Vorstand wählt aus seiner Mitte den Vorsitzenden und dessen Stellvertreter.

Wahlvorschläge können bis zum 02.06.2009 im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt eingereicht oder im Wahltermin vorgebracht werden.

Für Informationen und Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Klingenberg (03 40/23 03 -2 24) im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt in Dessau-Roßlau.

Im Anschluss an die erfolgte Wahl der Vorstandsmitglieder und deren Stellvertreter ist beabsichtigt, eine erste Vorstandssitzung durchzuführen.

Im Auftrag

Kilian DS

Im Original unterzeichnet und gesiegelt

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt

Ferdinand-von-Schill-Str. 24, 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 03 40/23 03 -2 76

Dessau-Roßlau, 20.04.2010

Bodenordnungsverfahren Deetz

Verf.-Nr.: &11/2-AZ2211

Öffentliche Bekanntmachung

Ladung

zum Anhörungstermin gemäß § 59 Abs. 3 i. V. m. § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) und § 59 Abs. 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Auslegung

Der Bodenordnungsplan liegt zur Einsichtnahme, insbesondere für die folgenden Inhaber von Rechten an den zum Bodenordnungsverfahren gehörenden Grundstücken (Nebenbeteiligte) aus:

- Frau Emma Flemming als Inhaberin des im Grundbuch von Deetz Blatt 378, Abt. II unter laufender Nr. 1 eingetragenen Rechts.
- Frau Anna Sinast als Inhaberin des im Grundbuch von Deetz Blatt 207 Abt. II unter laufender Nr. 1 eingetragenen Rechts,
- Frau Martha Könnicke als Inhaberin des im Grundbuch von Deetz Blatt 31 Abt. II unter laufender Nr. 1 eingetragenen Rechts.
- Frau Ida Schulze und Herr Gustav Schulze als Inhaber des im Grundbuch von Deetz Blatt 40 Abt. II unter laufender Nr. 8 eingetragenen Rechts.
- Herr Willi Scheuer als Inhaber des im Grundbuch von Deetz Blatt 190 Abt. II unter laufender Nr. 1 eingetragenen Rechts,
- Frau Bärbel Gatzke als Inhaberin des im Grundbuch von Deetz Blatt 205 Abt. II unter laufender Nr. 2 eingetragenen Rechts,
- Frau Frieda Senst als Inhaberin des im Grundbuch von Deetz Blatt 230 Abt. II unter laufender Nr. 2 eingetragenen Rechts,
- Frau Elly Carius und Herr Hermann Carius als Inhaber des im Grundbuch von Deetz Blatt 338 Abt. II unter laufender Nr. 2 eingetragenen Rechts,
- Frau Martha Lange und Herr Hermann Lange als Inhaber des im Grundbuch von Deetz Blatt 88 unter laufender Nr. 2 eingetragenen Rechts,
- Weimeister Baustoffe GmbH als Inhaberin des im Grundbuch von Deetz Blatt 93 Abt. III unter laufender Nr. 6 eingetragenen Bechts
- Frau Elli Krüger als Inhaberin der im Grundbuch von Deetz Blatt 678 Abt. 2 unter laufender Nr. 1 und im Grundbuch von

- Deetz Blatt 679 Abt. II unter laufender Nr. 1 und 5 eingetragenen Rechte,
- Frau Erna Petermann als Inhaberin des im Grundbuch von Deetz Blatt 627 Abt. III unter laufender Nr. 5 eingetragenen Rechts.
- Frau Anneliese Markmann als Inhaberin der im Grundbuch von Deetz Blatt 632 Abt. II unter laufenden Nr. 17 und 18 eingetragenen Rechte,
- Frau Friederike Arendt und Herr August Arendt als Inhaberin des im Grundbuch von Deetz Blatt 747 Abt. 3 unter laufender Nr. 3 eingetragenen Rechts,
- Herr Oberinspektor Armin Frank als Inhaber des im Grundbuch von Deetz Blatt 213 Abt. III unter laufender Nr. 1 eingetragenen Rechts

Einsicht genommen werden kann im

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt Kavalierstraße 31 (zu erreichen über Eingang Nantegasse/ Hobuschgasse)

06844 Dessau-Roßlau, Zimmer 2.14

in der Zeit vom **26.05. bis 09.06.2010**

während der Dienststunden.

Erläuterung

Die Inhaber von Rechten an den zum Bodenordnungsgebiet gehörenden Grundstücken sind nach § 10 Nr. 2 Buchstabe d Nebenbeteiligte. Als solche sind sie zur Wahrung ihrer Rechte zum Anhörungstermin zu laden.

Durch die Neueinteilung des Bodenordnungsgebietes werden die auf den o. g. Grundstücken eingetragenen Rechte entbehrlich bzw. gehen auf die neuen Grundstücke über.

Die dabei getroffenen Regelungen werden mit diesem Bodenordnungsplan bekannt gegeben.

Anhörungstermin

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten und zur Bekanntgabe des Bodenordnungsplanes gemäß § 59 i. V. m. § 63 Abs. 2 LwAnpG in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBI. I S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2001 (BGBI. I S. 1149) und § 59 Abs. 2 des FlurbG. i. d. F. vom 16. März 1976 (BGBI. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBI. I S. 2794), wird bestimmt auf

Donnerstag, den 10.06.2010

in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr

im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kavalierstraße 31 (zu erreichen über Eingang Nantegasse/ Hobuschgasse) 06844 Dessau-Roßlau, Zimmer 2.13.

Zu diesem Termin wird hiermit geladen.

Gegen den Inhalt des Bodenordnungsplanes kann Widerspruch zur Vermeidung des Ausschlusses nur im Anhörungstermin vorgebracht werden.

Falls kein Widerspruch erhoben wird, ist ein Erscheinen beim Anhörungstermin nicht erforderlich.

Im Auftrag

Kilian DS

Im Original unterzeichnet und gesiegelt

Allgemeinverfügung zu § 7 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnung im Land Sachsen-Anhalt (LÖffZeitG LSA)

Die Stadt Zerbst/Anhalt gibt folgende Allgemeinverfügung bekannt: Aufgrund des § 7 Abs. 1 LÖffZeitG LSA vom 16. November 2006 wird die Öffnung von Verkaufsstellen in Zerbst/Anhalt in der Jütrichauer Str. 23

am Sonntag, dem 16. Mai 2010 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr erlaubt.

Begründung:

Gemäß § 7 Abs. 1 LÖffZeitG LSA kann die Gemeinde erlauben, dass Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an höchstens vier

Sonn- und Feiertagen im Jahr geöffnet werden. Der besondere Anlass ist mit dem "Frühlingsfest", welches in diesem Jahr zum 2. Mal veranstaltet wird, gegeben. Das Fest wird eine große Resonanz beim Publikum finden und zieht auch eine Vielzahl von Besuchern aus den umliegenden Regionen an. Um dem Versorgungsbedürfnis der Besucher Rechnung zu tragen und gleichzeitig dem Einzelhandel die Möglichkeit zu geben, den Zustrom der Besucher geschäftlich zu nutzen, ist die Öffnung von Verkaufsstellen vorgesehen.

Es lag im Ermessen der Stadt Zerbst/Anhalt, die Ladenöffnung zu erlauben.

Die Ermessensausübung wurde auch dadurch geprägt, dass der Schutz der Sonntagsruhe aufgrund des zu erwartenden Besucherstromes hinter dem Interesse der Besucher an der Öffnung der Verkaufsstellen an diesem Sonntag zurückstehen kann. Die Störung der Sonn- und Feiertagsruhe wird nicht als unverhältnismäßig angesehen, da die Ladenöffnung zu diesem besonderen Anlass wünschenswert erscheint und zur Versorgung des Besucherstroms dienen soll.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt einzulegen.

Hinweise

- Eine Überschreitung der in der Allgemeinverfügung festgelegten Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 12 Abs. 1 Pkt. 1 LÖffZeitG LSA i. V. m. § 3 LÖffZeitG LSA dar. Diese Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 12 Abs. 2 i. V. m. § 12 Abs. 1 Nr. 1 LÖffZeitG LSA mit einer Geldbuße bis zu fünfzehntausend Euro geahndet werden.
- Sofern Arbeitnehmer beschäftigt werden, gilt § 9 LÖffZeitG LSA entsprechend, § 17 Jugendarbeitsschutzgesetz vom 12. April 1976 (BGBI. I S. 965; BGBI. III 8051-19), Kinderarbeitsschutzverordnung vom 23. Juni 1998 (BGBI. I Nr. 38. S. 1508) und § 8 der Bekanntmachung der Neufassung des Mutterschutzgesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBI. I S. 2318), in den jeweils gültigen Fassungen, bleiben unberührt.

Behrendt Bürgermeister

Im Original unterzeichnet und gesiegelt

Bekanntmachung des Beteiligungsberichtes 2009 der Stadt Zerbst/Anhalt

Am 28. April 2010 wurde dem Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt gemäß § 118 Abs. 2 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt der Beteiligungsbericht 2009 zur Behandlung vorgelegt. In diesem Beteiligungsbericht wird ein Abriss der wirtschaftlichen Situation der wesentlichen städtischen Beteiligungen dargestellt. Gemäß § 118 Abs. 3 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt sind die Einwohner in geeigneter Form über den Inhalt des Beteiligungsberichtes zu unterrichten.

Der Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2009 liegt entsprechend § 118 Abs. 3 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt vom 17. Mai 2010 bis 28. Mai 2010 im Rathaus der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Raum 53, zu den Dienstzeiten aus:

montags von 9.00 - 12.00 Uhr

dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr donnerstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

freitags von 9.00 - 12.00 Uhr.

Zerbst/Anhalt, 29.04.2010

Johannes

Dezernentin Haupt-, Finanz- und Kulturverwaltung Im Original unterzeichnet

Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt

über die Festsetzung und Erhebung von Gebühren im Erlebnisbad der Stadt Zerbst/Anhalt

Aufgrund der §§ 4, 6, 44 und 157 der GO LSA vom 05. Oktober 1993 in der Fassung des Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Fortentwicklung des Kommunalverfassungsrechts vom 26. Mai 2009 (GVBI. LSA, S. 238. 239) und der Bekanntmachung der Neufassung vom 10. August 2009 (GVBI. LSA. S. 383). in der Jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt in seiner Sitzung am 28. April 2010 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Erlebnisfreibad

- (1) Die Stadt Zerbst/Anhalt unterhält als öffentliche Einrichtung in ihrer Trägerschaft das Erlebnisfreibad.
- (2) Aufgabe des Erlebnisfreibades ist die Bereitstellung von Räumlichkeiten und Technik zur Durchführung des Badebetriebes.
- (3) Im Erlebnisfreibad gilt die Haus- und Badeordnung des Erlebnisfreibades.

§ 2

Benutzungsgebühren, Leihgebühren

- (1) Für die Benutzung des Erlebnisfreibades und seiner Einrichtungen werden Benutzungsgebühren zur anteiligen Kostendeckung über die Ausgabe von Eintrittsberechtigungen nach Maßstab dieser Satzung erhoben.
- (2) Benutzung im Sinne dieser Satzung ist die Inanspruchnahme der Leistung des Erlebnisfreibades.

§ 3

Gebührenhöhe

(1) Die Höhe der Benutzungsgebühren beträgt für eine Nutzung bis zu 3 Stunden:

I.	Erwachsene	2,50 €
II.	Ermäßigt (Kinder ab 3 Jahre, Jugendliche	
	bis 18 Jahre, Schüler, Studenten, Rentner,	
	Schwerbehinderte, Arbeitslose, Leistungs-	
	empfänger nach SGB II und XII	1,50 €
III.	Zehnerkarte für Erwachsene	20,00€
IV.	Zehnerkarte für ermäßigte Besucher	12,00€
	(bei Gruppennutzung 1 Betreuer freier Eintritt	
	je 10 Personen)	
V.	Familienkarte (2 Erwachsene mit bis zu	
	2 Kindern unter 16 Jahre)	5,50 €
Tages	karte	
VI.	Erwachsene	5,00 €
VII.	Ermäßigt (Kinder ab 3 Jahre, Jugendliche	
	bis 18 Jahre, Schüler, Studenten, Rentner,	
	Schwerbehinderte, Arbeitslose, Leistungs-	
	empfänger nach SGB II und XII	3,00 €
VIII.	Zehnerkarte für Erwachsene	40,00 €
IX.	Zehnerkarte für ermäßigte Besucher	25,00 €

X. Familienkarte (2 Erwachsene mit bis zu 2 Kindern unter 16 Jahre)

Nachlösegebühren

je 10 Personen)

 Bei Überschreitung der Nutzungsdauer von 3 Stunden wird der Differenzbetrag zur Tageskarte als Nachlösegebühr fällig.

11,00€

(bei Gruppennutzung 1 Betreuer freier Eintritt

- (2) Der unter den Ziffern II, IV, VII und IX genannte Personenkreis hat glaubhaft nachzuweisen, dass er zum Empfang der jeweiligen Eintrittskarte berechtigt war.
- (3) Nach Verlassen des Bades erlischt die jeweilige Eintrittskarte.
- Für die Zurverfügungstellung von Liegen wird eine Tagesgebühr von 3,00 € erhoben. Zugleich isl eine Kaution in Höhe

- von 6,00 € zu hinterlegen, die bei Rückgabe der Liege dem Eintrittsberechtigten erstattet wird.
- 2. Für die Bereitstellung von Sonnenschirmen wird eine Tagesgebühr in Höhe von 2,50 € erhoben. Zugleich ist eine Kaution in Höhe von 6,00 € zu hinterlegen, die bei Rückgabe des Sonnenschirms dem Eintrittsberechtigten erstattet wird.

§ 4 Gebührenschuldner

Gebührenschuldner ist der jeweilige Benutzer.

§ 5

Fälligkeit der Benutzungsgebühren bzw. der Leihgebühren

Die Benutzungsgebühren gemäß § 2 sind an der Kasse bei Aushändigung der jeweiligen Karte zu entrichten. Ebenso sind vor der Übergabe der Liege bzw. des Sonnenschirms die Leihgebühren und die Kaution zu leisten.

§ 6

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer die Haus- und Badeordnung des Erlebnisfreibades nicht einhält.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 2.500 € geahndet werden.

§ 7

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Zerbst/Anhalt, den 28. April 2010 Behrendt Bürgermeister Im Original unterzeichnet und gesiegelt

Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Ernennungsurkunde übergeben

Am 3. Mai 2010 übergab der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt zusammen mit dem Bau- und Ordnungsdezernenten Andreas Fischer im feierlichen Rahmen die Ernennungsurkunde an den Ortsbürgermeister Lutz Voßfeldt.

Die Wahl des Ortsbürgermeisters der Ortschaft Güterglück war durch den Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt auf der 10. Sitzung am 28. April 2010 gemäß den Regelungen der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt bestätigt worden.

Zur Übergabe der Ernennungsurkunde an den Ortsbürgermeister für die Ernennung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit ergehen die herzlichsten Glückwünsche.



Ortsbürgermeister Lutz Voßfeldt (Mitte) bei Entgegennahme der Ernennungsurkunde vom Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Helmut Behrendt (r.), im Beisein des Bau- und Ordnungsdezernenten Andreas Fischer

Durchführung der Frühjahrsgrabenschau 2010 für die Gewässer II. Ordnung

Gemäß Wassergesetz für das Land Sachsen-Anhalt § 118 werden am 26.05.2010 die Gewässer II. Ordnung im Einzugsgebiet der Nuthe geschaut.

Die Schaukommission hat gemäß §§ 116 und 118 des Wassergesetzes für das Land Sachsen-Anhalt das Recht:

- Grundstücke zu betreten und Anlagen zu kontrollieren
- Einsicht in Bestands- und Betriebsunterlagen von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu nehmen
- eine Demonstration der Funktionsfähigkeit von wasserwirtschaftlichen Anlagen zu veranlassen, soweit dies für die Durchführung der Schau erforderlich ist

Jeder Bürger hat die Möglichkeit, auf eigene Gefahr und Kosten an der Gewässerschau teilzunehmen.

Mit Fragen und Hinweisen zum betreffenden Schaubereich wenden Sie sich bitte an den

Unterhaltungsverband "Nuthe/Rossel" Wiesenweg 4 39264 Lindau Tel.: 03 92 46/553

Auegraben

Rohrgraben Steckby

Datum	Schaubereiche	Uhrzeit
Schaubezirke	e	Treffpunkt
26.05.2010 SB 2 Nuthe	Güterglücker Hauptgraben Wiesengraben Nutha Lepsgraben Spülpfanne Badetzer Hauptgraben Kämeritzer Hauptgraben Rennegraben Phalberggraben	9.00 Uhr Dorfteich Kämeritz
26.05.2010	Funder	13.00 Uhr
SB 3 Nuthe	Rennegraben	Feuerwehr Bias

Das Ordnungsamt informiert

Aus aktuellem Anlass möchten wir auf diesem Wege darauf hinweisen, dass das Waschen von Fahrzeugen auf öffentlichen Stra-Ben, den dazugehörigen Rand- und Seitenstreifen, sowie in öffentlichen Anlagen nicht erlaubt ist.

Das Waschen von Fahrzeugen im öffentlichen Raum verbietet sich schon allein aus umwelt- und gewässerschutzrechtlichen Gründen. Darüber hinaus ist die Benutzung öffentlicher Straßen und Anlagen grundsätzlich nur im Rahmen der jeweiligen Widmung oder Bestimmung gestattet.

Zuwiderhandlungen, wie sie in der zurückliegenden Zeit in der Nähe von Spielplätzen beobachtet worden sind, können nicht toleriert werden. Jeder der Behörde bekanntwerdender Fall kommt zur Anzeige. Ausnahmen können nicht zugelassen werden.

A. Fischer Bau- und Ordnungsdezernent

Wohngeldbehörde im Zerbster Rathaus

Seit dem 10. Mai 2010 hat die Wohngeldbehörde im Rathaus der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, ihre Arbeit aufgenommen und hält für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt eine weitere, wichtige städtische Dienstleistung bereit.

Resultierend aus der Gemeindegebietsreform und dem Anwachsen der Einwohnerzahl auf deutlich mehr als 20.000 Einwohner, wechselte die Zuständigkeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld für die Zerbster Bevölkerung in Wohngeldangelegenheiten auf die Stadt Zerbst/Anhalt über. In den neu entstandenen Räumlichkeiten über dem Einwohnermeldeamt des Zerbster Rathauses, stehen den Bürgern der Stadt und ihren Ortsteilen 3 Sachbearbeiterinnen in Wohngeldfragen von der Antragstellung bis zur Bescheiderstellung zur Verfügung. Ein finanzieller Mehraufwand von etwa 100.000 Euro war notwendig, um die logistischen und technischen Voraussetzungen für die Einrichtung der Wohngeldbehörde zu schaffen. Neuanträge auf Wohngeld können somit ab sofort in der Stadtverwaltung, Verwaltungssitz Schloßfreiheit 12, Zimmer 68 bis 70, gestellt werden. Der Aktenbestand derjenigen Vorgänge, die sich aktuell in Bearbeitung befinden, wurden vom Landkreis an die Stadtverwaltung übergeben.

Daten der Wohngeldbehörde in Zerbst/Anhalt:

Anschrift: Stadt Zerbst/Anhalt, Dezernat I, Wohngeld-

behörde, Schloßfreiheit 12,

39261 Zerbst/Anhalt

Zimmer: 68 bis 70

Telefon: (0 39 23) 7 54 -1 67 bis 169

Fax: (03923) 7 54 -1 58



Das Team der Zerbster Wohngeldbehörde steht ab sofort in Wohngeldangelegenheiten zur Verfügung: Antje Kühnke (r.), Silvia Löffelbein und Margot Kirste (sitzend) sowie der Leiter Andreas Dittmann

Wichtige Fragen in Wohngeldangelegenheiten: Was ist Wohngeld?

Wenn das Einkommen des privaten Haushalts nicht ausreicht, um selbst die Kosten für eine angemessene Wohnung zu tragen, besteht ein Rechtsanspruch auf Wohngeld, sofern die Voraussetzungen vorliegen und der Wohngeldbezug nicht ausgeschlossen ist. (ausgeschlossen sind z. B. Bezieher von Leistungen nach SGB II und SGB XII)

Maßgebend für die Höhe des Wohngeldes sind die Anzahl der zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder, die Höhe des Gesamteinkommens, die Höhe der zuschussfähigen Miete bzw. Belastung. Das Wohngeld wird als Mietzuschuss (für Mieterinnen und Mieter) oder als Lastenzuschuss (für selbst nutzende Eigentümerinnen und Eigentümer) geleistet.

Wohngeld kann nur erhalten, wenn ein Antrag gestellt wird und die Voraussetzungen nachgewiesen werden.

Am 1. Januar 2009 ist die Wohngeldreform mit wesentlichen Leistungsverbesserungen in Kraft getreten. Mit dieser Reform wurde das Wohngeld deutlich erhöht und es erreicht mehr Menschen, insbesondere Haushalte mit geringen Erwerbseinkommen und Rentnerinnen und Rentner.

Die Leistungsverbesserungen kommen den Bürgerinnen und Bürgern bereits rückwirkend zum 1. Oktober 2008 in Form eines pauschalierten Einmalbetrages zugute. Ein Antrag ist dafür nicht erforderlich.

An wen muss ich mich wenden?

Anträge können vor Ort bei den Wohngeldstellen der Landkreise sowie der Städte mit mehr als 20.000 Einwohnern gestellt werden, die auch alle Fragen zum Wohngeld beantworten.

Welche Fristen muss ich beachten?

Das Wohngeld wird in der Regel für zwölf Monate bewilligt, und zwar ab dem 1. des Monats, in dem Sie den Wohngeldantrag gestellt haben. Danach ist ein neuer Antrag erforderlich.

Rechtsgrundlage

Wohngeldgesetz (WOGG)

Was sollte ich noch wissen?

Seit 1. Januar 2009 ist das Wohngeld deutlich erhöht. Haushalte, die früher im Durchschnitt rund 90 Euro Wohngeld im Monat erhalten haben, bekommen künftig etwa 140 Euro. Neu ist ebenfalls eine Heizkostenkomponente, um den starken Anstieg der Heizkosten um fast 50 Prozent abzufedern. Neu ist auch, dass für alle Wohnungstypen nur noch ein regional gestaffelter Miethöchstbetrag bei der Bruttokaltmiete gilt.

Fehlerhafter Eintrag im örtlichen Telefonbuch

Die Telefonnummer der Zentrale sowie die Anschrift der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt wurden in der aktuellen Fassung des örtlichen Telefonbuches (Innenteil) fehlerhaft abgedruckt. Dies ist in der Form weder gewollt, noch veranlasst worden.

Die richtige Anschrift der Stadtverwaltung und Rufnummer der Telefonzentrale muss lauten:

Stadt Zerbst/Anhalt

Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt

Tel.: (0 39 23) 75 4- 0, Fax.: (0 39 23) 7 54 -1 00

Die Angaben des Service-Teils auf den ersten Seiten des Örtlichen entsprechen dem aktuellen Sachstand. Dort sind ebenfalls die nach der Gebietsreform geänderten Rufnummern der Fachämter, einschließlich des Verwaltungssitzes in der Puschkinpromenade sowie die geänderten Sprechzeiten der Stadtverwaltung eingearbeitet. Die Eintragungen in der Onlineversion des Örtlichen (www.dasoertliche.de) und den Telefonauskünften wurden zwischenzeitlich korrigiert.

Nächster Erscheinungstermin: Freitag, der 28. Mai 2010

Nächster Redaktionsschluss: Dienstag, der 18. Mai 2010

Kultur - Schule - Freizeit

- Stadt Zerbst/Anhalt -Veranstaltungskalender Mai 2010

Veranstal	tungskalender Mai 20)10
15.05.10		
10:00 Uhr	12. Oldtimer-Motorrad-	Deetz,
	Ausstellung, Organisator	Dobritzer Str.
15.05.10	Herbert Piskol	
15.05.10 14:00 Uhr	Fußballturnier auf dem	Reuden/Anhalt
	Festplatz	Tioddolly, amaic
15 24.05.	Pfingstfestwoche	Reuden/Anhalt
16.05.10	5	
10:00 Uhr	Radtour durch die Elbauen über Dornburg zum	Umweltzentrum Ronney
	Pretziener Wehr	Horney
	Anmeldung	
	erforderl.: 03 92 47/413	
16.05.10	Dilaman da	Deete
15:00 Uhr	Pflanzentauschbörse beim Coyote e. V.	Deetz, Fabrikweg 16
16,05.10	Obyote e. v.	Tablikweg 10
11:00 Uhr	Spargel-und Hoffest	AgriCo Lindau
18.05.10		
17:00 Uhr	Eröffnung Wanderaus- stellung - Ökologischer	Garitz, Stärkefabrik
	Landbau	Starkerabrik
19.05.10	Zarrabad	
18:00 Uhr	Volkslauf - Garitzer Wein-	Garitz - Sportplatz
00.05.40	berglauf -	
22.05.10 14:00 Uhr	Backofenfest	Garitz
23.05.10	Backeromost	Gartz
11:00 Uhr	Pfingsten - Familientag	Walternienburg
00.05.40	auf der Burg	
23.05.10 14:00 Uhr	Pfingstgelage am	Nedlitz
	Eckernkamp	TTOGITE
24.05.10	·	
10:00 Uhr	Kreuz und Quer durch Steutz	Steutz
24.05.10 10:00 Uhr	Frühschoppen auf der Burg	Lindau
10.00 0111	in Lindau und Öffnung der	Lindad
	Burg	
28.05.10		•
13:00 Uhr 29.05.10	Strinscher Freitag	Strinum
10:00 Uhr	130 Jahre Feuerwehr Zernitz	Strinum
29.05.10		
14:00 Uhr	Kindertagsfeier mit Heimat-	Burganlage
	und Verkehrsverein Lindau e. V. und Förderverein	Lindau
	der FFw Lindau	
29.05.10		
14:00 Uhr	Flechten mit Peddingrohr	Kornmuseum
29.05.10		Nutha
14:00 Uhr	Pfingstgelage	Grimme
+ 30.05.10	Buntes Programm mit Tanz	
00.05.46	am Abend	
29.05.10 10:00 Uhr	Landesmeisterschaften im	Stadion,
10.00 0111	Fußball	Am Anger
	Behindertensport	
Kartenservice	: Touristinformation Zerbst/Anh	alt, Schloßfreiheit 12

Liebe Radfahrfreunde!



Wir laden herzlich ein zum 2. Zerbster Radfahrtag am Samstag, 05. Juni 2010 Treffpunkt: 10.00 Uhr Touristinformation Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Info -Tel. 0 39 23/76 01 78



Tour 1: Flämingtour

Zerbst - Strinum - Lindau - Deetz - Nedlitz - Reuden - Dobritz - Garitz - Zerbst Erkunden Sie das Landschaftsschutzgebiet Westfläming im Naturpark Fläming Streckenlänge: ca. 58 km



Tour 2: Käsetour

Zerbst -Lindau - Deetz - Dobritz - Garitz - Zerbst Erfahren Sie interessantes über die Käseherstellung und den Naturpark Fläming Streckenlänge: ca. 35 km



Tour 3: Tiertour

Zerbst - Zernitz - Schora - Güterglück Nutha - Niederlepte - Zerbst Erleben Sie einheimische und exotische Tiere Streckenlänge: ca. 25 km



Tour 4: Elbetour

Zerbst - Leps - Steckby - Tochheim - Walternienburg -Nutha - Zerbst

Entdecken Sie die Natur und alte Burgmauern ganz nah am gro-**Ben Strom**

Streckenlänge: ca. 36 km

Organisatorische Hinweise:

- die Tour wird von einem Tourleiter/in begleitet (kleine Routenänderungen vorbehalten)
- Abfahrt der Tourteilnehmer ab 10.15 Uhr
- ca. 1 Stunde zum Mittag, Zeit zur Besichtigung und Imbiss
- bei der Rückankunft ca. 14.00 Uhr besteht die Möglichkeit sich bei Kaffee und Kuchen (nicht im Preis enthalten) auf der Schloßfreiheit von der Tour zu erholen und ein wenig zu plaudern.

Anmeldungen und Kartenerwerb sind bis zum 02. Juni 2010 möglich und notwendig!

Karten zum Preis von 5,00 EUR pro Person incl. Imbiss und 1 Getränk sind in der Touristinformation Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12 erhältlich! Tel. 0 39 23/76 01 78 und 23 51



Amtsbote Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- isgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,

- Herausgeber, Druck und Verlag: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Teleforn: (10 35 35) 4 89 -1 15 felefax: (03 5 35) 4 89 -1 15. Telefax: Pledaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55 Stadt Zerbst/Anhalt |
 Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Helmut Behrendt redaktionelle Bearbeitung: Herr Jan Hädrich, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Tell: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 20, E-Mail: info@stadt-zerbst.de Verantwortlich für den Anzeigentell: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Smykalla, Tell: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06, Funk: 01 71/4 14 40 18 Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenperveröffentlichungen und Framdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisiliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereiginsse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Tel.: 0 39 23/23 51 Änderungen vorbehalten!

Neues und Interessantes

aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Anschrift: Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt

Leiterin: Frau Benecke

Tel. (0 39 23) 24 53 • Fax: (0 39 23) 77 85 18

E-Mail: stadtzerbst@t-online.de WWW: www.briseinfo.de

Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr

dienstags in die Stadtbibliothek

14.00-15.00 Uhr Fit "Wii" ein Turnschuh - Spiel und Spaß mit "Wii sports" und "Wii fit" für alle (keine

"vvii sports und "vvii ilt Tur alie (keine – von 10.00 - 15.00 (

Voranmeldung erforderlich)

15.30 - 16.00 Uhr Vorlesezeit für die Kleinen (3 - 7 Jahre)

Harding, Georgina:

Spiel der Spione: Roman/Aus dem Engl. von Beatrice Howeg. -

Berlin: Bloomsbury-Verl.. 2009. - 312 S.

ISBN 978-3-8270-0828-2 IK: Familie; Verlust; Spionage

England, 1961. Anna ist acht Jahre alt, als ihre Mutter eines Morgens das Haus verlässt und nicht mehr zurückkehrt. Ein Autounfall heißt es. Doch sagen ihr die Erwachsenen wirklich die Wahrheit? ...

Mosse, Kate:

Die achte Karte: Roman/Aus dem Engl. von Ulrike Wasel und Klaus Timmermann.

- München: Knaur, 2007. - 748 S.: III., Kt.

ISBN 978-3-426-63162-1

IK: Historischer Thriller; Familie; Geheimnis

Als die junge Meredith auf der Suche nach ihren Wurzeln durch Paris streift, stößt sie auf ein seltenes und unvollständiges Set Tarotkarten aus vergangener Zeit ...

Spring, Bernhard:

Folgen einer Landpartie: Ein historischer Halle-Krimi.-

Halle: Mitteldeutscher Verl., 2010. - 166 S.

(TatortOst)

ISBN 978-3-89812-681-6

IK: Historischer Krimi; Hall ; Eichendorff, Joseph von

Ein spannender Fall vor der historischen Kulisse des alten Halle mit dem jungen Joseph von Eichendorff als romantischer Ermittler.

Sparks, Nicholas:

Mit dir an meiner Seite. -

München: Heyne, 2010. - 543 S.

ISBN 978-3-453-26652-0

IK: Liebe

Die 17-jährige Ronnie ist wütend, denn sie soll die gesamten Sommerferien bei ihrem Vater verbringen. Dann aber tritt Will in ihr Leben und verändert alles ...

Lessing, Doris:

Ben in der Welt/Doris Lessing. Aus dem Engl. von Lutz Kliche. -

2. Aufl. -

München: btb, 2002. - 204 S. Forts. von: Das Fünfte Kind ISBN 978-3-442-72741-4

IK: Außenseiter; Besondere Schicksale

Der Junge aus "Das fünfte Kind" ist erwachsen geworden. Doch er findet sich nicht zurecht in der Welt und bleibt ein Fremder. Noch immer aggressiv und seinen Instinkten folgend wird er zum Spielball der Gesellschaft.

Wilfling, Josef:

Abgründe: Wenn aus Menschen Mörder werden. - 3. Aufl. -

München: Heyne, 2010. - 319 S. ISBN 978-3-453-16753-7 Erlebnisbericht Kriminalfälle

IK: Kriminalfälle

Die härtesten und spektakulärsten Fälle des Kriminaloberrats Josef Wilfling, der viele Jahre lang die Münchner Mordkommission geleitet hat. Tathintergründe und Ermittlungsmethoden stehen im Mittelpunkt der dargestellten Fälle.

Schirrmacher, Frank:

Payback: Warum wir im Informationszeitalter gezwungen sind zu tun, was wir nicht tun wollen, und wie wir die Kontrolle über unser

Denken zurückgewinnen. - 3. Aufl. -München : Heyne, 2009. - 239 S. ISBN 978-3-89667-336-7

Sozialphilosophie

Treffpunkt Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

zum "Tag der offenen Tür"

am Samstag, dem 5. Juni 2010

von 10.00 - 15.00 Uhr

mit vielen Überraschungen und interessanten Einblicken in die Bibliothekswelt:

- Sonderöffnungszeit von 10.00 15.00 Uhr
- Präsentation der neuen Homepage und des Online-Kataloges
- Bibliotheksquiz f
 ür alle
- Buchtausch-Aktion (bring 1 Buch nimm ein Buch)
- Bilderbuchkino für die Kleinen
- "Wii-Spielen"
- Führungen durch das Haus
- Kaffee und Kuchen
- Überraschungsangebot für "Neulinge"

Wir feuen uns auf Sie!!! Ihr Bibliothektsteam

Lesesommer 2010

Dieses Jahr findet in Sachsen-Anhalt zum ersten Mal der Lesesommer statt. Verschiedene Bibliotheken, unter anderen auch die Stadtbibliothek Zerbst, wollen mit dieser Aktion das Lesen, aber auch die Freude am Bibliotheksbesuch fördern.

Aufgerufen sind Kinder zwischen 10 bis 13 Jahren, die in den Sommerferien (24.06. - 04.08.2010) mindestens zwei Bücher aus der Stadtbibliothek lesen und dazu Fragen beantworten können. Jeder Teilnehmer erhält als Anerkennung ein Zertifikat, das er in der Schule vorzeigen kann. Die Schule kann dies als besondere Lernleistung auf dem Zeugnis vermerken.

Kursangebote der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld Standort Zerbst/Anhalt

F.-L.-Jahn-Str. 5, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 0 39 23/6 11 15 00 (Anmeldung: 0 34 93/3 38 30), www.kvhs-abi.de

Textverarbeitung und Tabellenkalkulation am PC -

Kompaktkurs am Vormittag Beginn. Mo., 24. Mai, (8 VA)

jeweils von 08.30 - 12.00 Uhr, Dozent: W. Geiler

Englisch für Anfänger am Vormittag

Dozentin: H. Kraft, Beginn: **Mo., 25. Mai,** 0900 Uhr (5 VA) **Zeichnen lernen in der Natur,** Beginn: **Di., 25 Mai,** 18.30 Uhr (3 VA). Dozent: Fr. Schöttke

Kombi-Kurs WORD/EXCEL/POWERPOINT und Internet

- Alles für den Büroalltag, Beginn: Di., 25. Mai, 18.30 Uhr

(12 VA). Dozent: A. Krötzsch

Entspannung durch Meditation, Beginn: Di. 25. Mai,

19.30Uhr (10VA), Dozentin: Chr. Mündel

Steuerrecht für (angehende) Existenzgründer

Während Ihrer Existenzgründung ist die Klärung verschiedener rechtlicher und steuerlicher Fragen notwendig. Erfahren Sie alles Wissenswerte. Das schafft für Sie Rechtssicherheit, vermeidet Probleme, spart Geld und vor allem Zeit. Termin: **Sa., 29. Mai,** 09.30 Uhr. Dozentin; St. Scholz

Töpfern: Frosch, Fisch und Co. als Gartendeko

Beginn: **Mo., 31. Mai,** 18.30 Uhr (4 VA), **Einführung in die digitale Bildbearbeitung**

Beginn: Mi., 2. Juni, 18.30 Uhr, (4 VA), Dozent: A. Krötzsch English mystery stories: Englisch lernen - für Leseratten

Beginn: Mi., 2. Juni, 18.30 Uhr; Dozentin: E. Hänsch

Heilöle selbst herstellen!

Sammlung und Herstellung aus der uns unmittelbar umgebenen Natur, viele Pflanzen können wir uns mit einfachen Mitteln für unsere Gesundheit nutzbar machen. Profitieren Sie von diesem kostenlosen Markt: Natur!

Dozentin: S. Fella, Termin: Sa., 12. Juni, 14.00 Uhr

Treffpunkt wird bei Anmeldung mitgeteilt

Vorträge:

Nahrungsmittelallergien und Nahrungsmittelintoleranzen Verursacht durch bestimmte Lebensmittel

Termin: Do., 27. Mai, 17.00 Uhr, Referentin: C. Schmidt

Vor- und Nachteile der nichtehelichen Lebensgemeinschaft

- kann man für bestimmte Fälle vorsorgen?

Antworten gibt RA J. Flügel, Mi., 2. Juni, ab 18.30 Uhr

Das "Rauchen" aufgeben können! - Vortrag zu Methode aus TCM, Termin: **Mi., 2. Juni,** 19.00 Uhr, Dozent U. Döring

Windgeneratoren für den Hausgebrauch - Wie werde ich mein eigener Energieversorger

Termin: Mi., 9. Juni, 19.00 Uhr, Dozent: B. Arndt

Hätten wir gewusst; dass Sie sich für diesen Kurs interessieren; hätten wir dem Dozenten nicht absagen müssen! Bitte immer vorher anmelden!

Dies ist nur eine Auswahl unserer Kurse, bitte informieren Sie sich über das komplette Angebot bei unseren Mitarbeiterinnen, im Programmheft oder unter: www. kvhs-abi.de

Informieren Sie uns auch über Ihre Vorstellungen und Kurswünsche. So erreichen Sie uns: Informationen: unter Tel.: 0 39 23/

6 11 15 00 oder 0 34 93/3 38 30 oder per Mail unter:

zerbst@kvhs-abi.de

Beginn jeweils ab 10 Teilnehmern! Angebote unter Vorbehalt

Vereine und Verbände

Sehr geehrte Fahrgäste,

am 3. Mai 2010 führte die Vetter GmbH einen Fahrplanwechsel durch. Wir möchten Sie bitten, sich rechtzeitig über die Fahrplanveränderungen an den Haltestellenaushängen, im Internet unter www.vetter-bus.de und in den bekannten Informationsbüros zu informieren. Unsere neuen kostenlosen Fahrplanhefte erhalten Sie bei den Fahrern unserer Linienbusse sowie im Reisebüro der Firma Ruthe, Breite 10 in Zerbst. Wir möchten Sie über einige wichtige Fahrplanveränderungen zum 3. Mai 2010 informieren:

- Linie 450 Neubedienung der Haltestellen Landratsamt/ Post und Roter Garten (die Haltestelle Fr.-Brandt-Straße entfällt im Fahrplan).
- · Linie 452 Entfall der Haltestelle Zerbst, Vogelherd in beiden Richtungen
- · Linie 454 Entfall der Haltestelle Zerbst, Vogelherd in beiden Richtungen

Alle bestellpflichtigen Rufbusfahrten wurden durch den flexiblen Anrufbus ersetzt. Die Annahme von Fahrtwünschen für den flexiblen Anrufbus ist ab 3. Mai 2010 von 5.00 - 22.00 täglich möglich. Sämtliche Hinweise zum Anrufbus entnehmen Sie bitte auch den Fahrplanseiten im Fahrplanheft bzw. im Internet. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei der Vetter GmbH, Tel. 34 94 36 69 -0

"Generationenhaus am Markt in Zerbst/Anhalt" Eröffnung am 20. Mai 2010 um 11.00 Uhr

Am 20. Mai 2010 wird das "Generationenhaus am Markt", seinen Nutzern und auch der Öffentlichkeit in Anwesenheit des Minister für Landesentwicklung und Verkehr des Landes Sachsen-Anhalt, Herr Dr. Karl-Heinz Daehre, übergeben. Der Bauherr, die BWZ-Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst, hat hierzu Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung eingeladen.

Modern, energieeffizient und zumindest barrierearm - "Schöner Wohnen für Jung und Alt". Unter diesem Motto entstanden nach mehrjähriger Projektentwicklung und in mehr als einjähriger Bauzeit im "Generationenhaus am Markt" - ganz den heutigen Bedürfnissen und Ansprüchen entsprechend - 44 Mietwohnungen, die nicht nur in Funktionalität, sondern auch in Charakteristik und Architektur bestechen und Menschen jeder Generation die Chance auf modernes Wohnen mit Lebensqualität eröffnen.

Mit rund 1,4 Mio. Euro Fördermitteln des Landes Sachsen-Anhalt und zinsvergünstigter Bundeskredite über die KfW konnte im Februar 2009 mit dem Bau begonnen werden. Die Stadt Zerbst/Anhalt trug aus eigenen Haushaltsmitteln mit dazu, wesentliche Eigenanteile leistete selbstredend der Bauherr. Die Gesamtbaukosten betrugen rund 5 Millionen Euro. Insgesamt waren ca. 30 Firmen auf der Baustelle tätig.

Das "Generationenhaus am Markt" wertet als öffentlicher Raum mit Aufenthaltsqualitäten den Markt auf und lässt - in Verbindung mit dem historischen Ensemble, Ruine Nikolaikirche - Roland - Toskanischer Brunnen - Butterjungfer und der sensiblen und aufwendigen Marktumgestaltung - ein direktes Wohnumfeld mit Beispielcharakter entstehen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zur Eröffnung herzlich eingeladen.

Stark, Geschäftsführer

Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst



www.tanzclub-zerbst.de

Kreuz und quer durch Steutz

Pfingstmontag, 24.05.2010, von 10:00 bis 17:00 Uhr

Der Verein Ländliches Leben Steutz-Steckby e. V. lädt auch in diesem Jahr Einwohner und Gäste zu einer Tour durch das schöne Elbdorf Steutz ein.

Es erwartet Sie viel Interessantes und Wissenswertes.

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

Gottesdienste

16.05.2010

um 10:00 Uhr Gottesdienst in St. Trinitatis

23.05.2010

um 10:00 Uhr in St. Trinitatis, Festgottesdienst mit Konfirmation

24.05.2010 der geplante Regionalgottesdienst in Garitz fällt

aus

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: www.efg-zerbst.de

Gottesdienste

So., 16.05.

10.00 Uhr Gottesdienst

So., 23.05.

10.00 Uhr Pfingstgottesdienst

Kinder-, Jugend- und Familienbegegnungsstätte

Mi.. 26.05.

15.00 Uhr Seniorenkreis

Öffnungszeiten des Außenspielplatzes

Mittwoch: 15.30 - 17.30 Uhr Freitag: 15.30 - 17.30 Uhr

Bei Schlechtwetter bleibt der Spielplatz geschlossen!

Kindergruppen und -geburtstage im Innenspielplatz auf Anfrage:

Tel. 78 26 61

Neuapostolische Kirche (NAK)

Gemeinde Zerbst - Mühlenbrücke 62a

Gottesdienste

Sonntag	16.05.2010	09:30 Uhr
Mittwoch	19.05.2010	19:30 Uhr
Samstag	22.05.2010	17:00 Uhr

(Pfingstkonzert via Satellit aus Kapstadt)

Übertragungsgemeinden: Dessau, Kantorstr. 51/Wittenberg, Fried-

richstr. 8

Sonntag 23.05.2010 10:00 Uhr

(Pfingstgottesdienst des Stammapostels via Satellit aus Kapstadt) Übertragungsgemeinden: Dessau, Kantorstr. 51/Wittenberg, Friedrichstr. 8

Mittwoch 26.05.2010 19:30 Uhr

Geburtstage und Jubiläen

Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile

Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 30. April 2010 bis 13. Mai 2010 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freudel



Redaktionsschluss am 03.05.2010

Steutz

00 04	Fuer Americania Alex	04 Cabuudataa
am 30.04.	Frau Annemarie Abe	zum 81. Geburtstag
am 30.04.	Frau Ingeborg Beier	zum 78. Geburtstag
am 30.04.	Herrn Kurt Fischer	zum 81. Geburtstag
	Nedlitz	
am 30.04.	Frau Edith Fleischhauer	zum 82. Geburtstag
am 30.04.	Frau Gertrud Jende	zum 77. Geburtstag
	Walternienburg	
am 30.04.	Herrn Rudi Strauß	zum 81. Geburtstag
	Mühlsdorf	
am 01.05.	Frau Elli Besser	zum 82. Geburtstag
am 01.05.	Herrn Gerhard Böhlert	zum 78. Geburtstag
am 01.05.	Herrn Dr. Max Dornbusch	zum 78. Geburtstag
	Steckby	
am 01.05.	Frau Johanna Heinrich	zum 75. Geburtstag
	Steutz	
am 01.05.	Frau Rita Kaminsky	zum 76. Geburtstag
	Güterglück	ū
am 01.05.	Frau Hannelore Lemke	zum 77. Geburtstag
	Lindau	· ·
am 01.05.	Herrn Horst Pasicka	zum 77. Geburtstag
am 01.05.	Frau Anneliese Sommer	zum 80. Geburtstag
am 02.05.	Herrn Franz Bruchmüller	zum 89. Geburtstag
am 02.05.	Herrn Kurt Lade	zum 80. Geburtstag
	Lindau	
am 02.05.	Herrn Ernst Möbes	zum 86. Geburtstag
am 02.05.	Herrn Heinz Richter	zum 90. Geburtstag
02.00.	Pulspforde	
am 02.05.	Herrn Heinz Sauer	zum 80. Geburtstag
am 03.05.	Herrn Rolf Dähne	zum 76. Geburtstag
am 03.05.	Frau Irene Eisfeld	zum 80. Geburtstag
u 00.00.	Lindau	zam oor dobartotag
am 03.05.	Herrn Siegfried Geyer	zum 75. Geburtstag
am 00.00.	Garitz	Zam 70. Gobartotag
am 03.05.	Frau Ruth Jacob	zum 80. Geburtstag
am 00.00.	Lindau	zum oo. acbanatag
am 03.05.	Frau Elli Pampel	zum 79. Geburtstag
am 05.05.	Buhlendorf	Zum 79. Gebuitstag
am 03.05.	Herrn Benno Reimann	zum 77. Geburtstag
am 03.05.	Frau Gertrud Reinsch	zum 77. Geburtstag
am 03.05.		zum 85. Geburtstag
	Frau Ingetraut Vierke Herrn Erwin Zähle	•
am 03.05.		zum 76. Geburtstag
04.05	Niederlepte	00 O-bt-t
am 04.05.	Herrn Giovanni Fabbricotti	zum 82. Geburtstag
04.05	Wertlau	70.01.11
am 04.05.	Herrn Helmut Gudella	zum 79. Geburtstag
0.4.05	Deetz	75.0
am 04.05.	Herrn Heinz Katlein	zum 75. Geburtstag
am 04.05.	Frau Margot Weiner	zum 80. Geburtstag

am 04.05.	Herrn Erich Willno Lindau	zum 84. Geburtstag
am 05.05.	Frau Irmgard Buchmann	zum 84. Geburtstag
am 05.05.	Frau Hannelore Ganzer	zum 77. Geburtstag
am 05.05.	Frau Erika Lahmer	zum 88. Geburtstag
am 05.05.	Frau Else Munke	zum 93. Geburtstag
	Reuden/Anhalt	
am 05.05.	Frau Martha Pflug	zum 89. Geburtstag
am 05.05.	Herrn Karl-Heinz Pojede	zum 82. Geburtstag
am 05.05.	Frau Marga Puhlmann	zum 76. Geburtstag
	Hohenlepte	
am 05.05.	Frau Brigitta Schulze	zum 75. Geburtstag
am 05.05.	Frau Hilde Schulze	zum 88. Geburtstag
am 05.05.	Frau Gertrud Wollner	zum 89. Geburtstag
	Lindau	
am 06.05.	Frau Erika Bartsch	zum 86. Geburtstag
00 05	Nedlitz	70 O-lt
am 06.05.	Frau Ruth Kellermann	zum 78. Geburtstag
am 06.05.	Herrn Willi Luther	zum 79. Geburtstag
00.05	Walternienburg	0
am 06.05.	Frau Gisela Otto	zum 77. Geburtstag
am 06.05.	Herrn Egon Straube	zum 89. Geburtstag
	Deetz	
am 07.05.	Herrn Otto Fritze	zum 83. Geburtstag
am 07.05.	Frau Anna Klaue	zum 78. Geburtstag
am 07.05.	Frau Martha Reibe	zum 89. Geburtstag
am 07.05.	Frau Antonia Schulze	zum 82. Geburtstag
	Polenzko	
am 07.05.	Frau Marie Schulze Dobritz	zum 80. Geburtstag
am 08.05.	Frau Edith Markmann	zum 85. Geburtstag
am 08.05.	Herrn Benno Schulz	zum 77. Geburtstag
	Lietzo	
am 08.05.	Frau Irmgard Ziegel	zum 75. Geburtstag
am 09.05.	Frau Brigitte Dörfler	zum 76. Geburtstag
	Deetz	
am 09.05.	Frau Waltraud Fiske	zum 82. Geburtstag
am 09.05.	Frau Inge Fräßdorf	zum 76. Geburtstag
	Steckby	
am 09.05.	Frau Edith Tiepelmann Quast	zum 77. Geburtstag
am 09.05.	Herrn Friedrich Wörlitz	zum 75. Geburtstag
	Eichholz	
am 10.05.	Frau Ilse Baumgart	zum 84. Geburtstag
am 10.05.	Frau Anna Gäding	zum 88. Geburtstag
am 10.05.	Frau Cäcilie Heene	zum 86. Geburtstag
	Steutz	
am 10.05.	Frau Anny Kaese	zum 91. Geburtstag
am 10.05.	Herrn Martin Köhler	zum 75. Geburtstag
am 10.05.	Frau Hildegard Langnäse	zum 89. Geburtstag
am 10.05.	Frau Maria Dziaczko	zum 92. Geburlstag
am 11.05.	Frau Ilse Gens	zum 84. Geburtstag
am 11.05.	Frau Toni Hammermann	zum 83. Geburtstag
am 11.05.	Herrn Erich Klaue	zum 80. Geburtstag
am 11.05.	Herrn Helmut Knape	zum 75. Geburtstag
am 11.05.	Frau Ursula Letz	zum 77. Geburtstag
am 11.05.	Herrn Rudolf Scheiding Gödnitz	zum 80. Geburtstag
am 11.05.	Herrn Erwin Thier	zum 81. Geburtstag
am 11.05.	Herrn Günter Wurche	zum 77. Geburtstag
am 12.05.	Frau Erika Neumann	zum 77. Geburtstag
	Güterglück	_
am 12.05.	Frau Marianne Walk	zum 85. Geburtstag
am 13.05.	Herrn Helmut Gohlisch	zum 78. Geburtstag
am 13.05.	Buhlendorf Frau Frieda Hertzfeldt	zum OE Cobustata
am 13.05.	Frau Irmgard Schuster	zum 96. Geburtstag zum 88. Geburtstag
am 13.03.	Lindau	zum oo. Geburtstag
	Liiluau	







Nach Redaktionsschluss eingegangen

Weitere Veranstaltungen:

Wanderausstellung Ökologischer Landau

18.05.2010 – 26.05.2010 Stärkefabrik Garitz

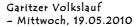
Auftaktveranstaltung

18.05.2010 | 17:00 Uhr

- Vorstellung regionaler Produkte
- Ausstellungsrundgang
- Verkauf von Spargel aus Bornum und Garitzer Wurstverkauf

isstellung

- Führung Dorfkirchenmuseum



Start: 18.00 Uhr – auf dem Sportplatz in Garitz 8 km Männer | 4 km Frauen und Jugend | 1 km Schnupperlauf für Kinder

Wertungslauf Regio Cup

Alle Lauffreunde und Sportbegeisterte sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

"Kräuterwanderung – Am Wegesrand" – Samstag, 22.05.210 | 13:00 Uhr

Treffpunkt an der Stärkefabrik – Info-Punkt Naturpark Heike Brack wird den Teilnehmern die Pflanzenvielfalt um Garitz näher bringen.

Anmeldung erwünscht: 034907/30745 Anschl: Backofenfest...

Backofenfest Pfingstsonnabend 2010





ab 14.00 Uhr auf den Festplatz hinter dem Kulturhaus Garitz

Höhepunkte:

- Gaudi Show mit Hüpfburg und Programm für unsere Kinder
- Kremserfahrten
- Preiskegeln
- **Blasmusik** aus allen Bereichen

Versorgung:

- Brot, Speckkuchen und Pizza aus dem Backofen im Dorf (vom Heimat- und Backofenverein selbst gebacken und ofenfrisch)
- Wildschwein am Spieß, Kaffee, Kuchen und Eis

ab 18:00 Uhr Garitzer Dreikampf

- Bierglashalten | Bierfassweitwurf | Bierglasschieben

ab 20:00 Uhr



Aktionswoche - Backofenfest

... freiwillige Helfer gesucht!

Liebe Einwohner,

Η

e

1

f

e

r

e

i

n

S

a

t

 \mathbf{z}

eine Dorfgemeinschaft lebt von den Menschen die sich einbringen. Sehr eindruckvoll konnten wir das im vorigen Jahr zur 750 Jahrfeier von Garitz erleben. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam feiern. Zu unserem traditionellen Backofenfest gesellen sich in diesem Jahr Aktivitäten an der Stärkefabrik und der Volkslauf. Für die Vorbereitungen brauchen wir natürlich Ihre Hilfe. Und darum möchten wir Sie hiermit bitten. Wir möchten Sie einladen mit zu feiern und mit zu helfen und damit einen kleinen persönlichen Beitrag für ein lebeswertes Dasein auf dem Land zu leisten. Vielen Dank.

Mario RudolfWolfgang GrubeDaniel MielchenHelmut RudolfBürgermeisterHeimat- und BackofenvereinFeuerwehr Garitz-BornumSportverein Garitz

Austellung Biologischer Landbau in der Stärkefabrik 18.05. - 26.05.2010

für: Ausstellungseröffnung 18.05.2010 - 17:00 Uhr | mit großem Spargel- und Wurstverkauf u.a. Direktvermarkter und Führung durch das Dorfkirchenmuseum Verantw.: Mario Rudolf und Wolfgang Grube

und Fum ung durch das Dorikh chenmuseum

Halle reinigen, Bierzeltgarnituren, kleine Tanzfläche, Technik

Io 17.05.2010 18:00 Uhr Stärkefabrik Halle reinige

Di 18.05.2010 15:00 Uhr Stärkefabrik Restarbeiten

für: Volkslauf in Garitz 19.05.2010 - 18:00 Uhr | 4 bzw. 8 km Rundkurs und Schupperlauf 1km für Kinder

Mo 17.05.2010 tagsüber Rundkurs Bauhof - Wiese mähen lassen!
Mo 17.07.2010 18:00 Uhr Rundkurs Strecke kennzeichnen

Mi 19.05.2010 15:30 Uhr Sportplatz Pavillion (3), Bierzeltgarnituren, Technik, Streckenposten

Für die Versorung der Sportler bitten wir um **Kuchenspenden** - Bitte bei Kathrin Rudolf melden

für: Backofenfest in Garitz 22.05.2010 - ab 14:00 Uhr

Verantw.: Wolfgang Grube und Daniel Mielchen

Verantw.: Helmut Rudolf

Do 20.05.2010 17:30 Uhr Festplatz Kulturhaus Zelt aufbauen, Tanzfläche, Bierzeltgarnituren Fr 21.05.2010 13:30 Uhr FFW Haus Garitz Zwiebelschälen

17:30 Uhr Festplatz Kulturhaus Restarbeiten, Technik, aufstellen Tische und Bänke 17:00 Uhr Backhaus Restarbeiten, Technik, aufstellen Tische und Bänke Sammeln von Zutaten - Kinder

19:00 Uhr Backhaus Pizzaessen

Sa 22.05.2010 09.00 Uhr Festplatz Kulturhaus Beleuchtung, Pavillions, Absperrung, Restarbeiten

Di 25.05.2010 17:30 Uhr Festplatz Kulturhaus Abbauen